

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dietmar Friedhoff, Ulrich Oehme, Markus Frohnmaier,
Dr. Harald Weyel, Stefan Keuter und der Fraktion der AfD**

Kulturelle Bildung im internationalen Kontext

Die Bundesregierung betreibt im internationalen Kontext kulturelle Bildung (<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2232572/0b260ad27d3cb1619279a3355abe7e47/akbp-bericht2018-data.pdf>, S. 101). Im Rahmen der Auswärtigen Kulturpolitik und Bildungspolitik hat daran auch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) teil (<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2232572/0b260ad27d3cb1619279a3355abe7e47/akbp-bericht2018-data.pdf>, S. 40).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie definiert die Bundesregierung „kulturelle Bildung“ (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller)?
2. Auf welche Art und Weise fördert die Bundesregierung international kulturelle Bildung?
 - a) Was bezweckt die Bundesregierung mit der Förderung (bitte begründen)?
 - b) Welche Programme, Projekte, Maßnahmen, Initiativen und Vorhaben gibt es aktuell hierzu (bitte nach Ressorts, bereitgestellten Mitteln, geförderten Kulturen bzw. Personenkreisen aufschlüsseln)?
 - c) Welche Rolle spielt dabei die Sprachpolitik?
 - d) Welche Querschnittsthemen setzt die Bundesregierung hier (bitte begründen)?
 - e) Welche Rolle spielen dabei kulturelle Identitäten?
3. Ist nach Auffassung der Bundesregierung kulturelle Bildung beziehungsweise die Förderung derselben entwicklungsfördernd (bitte begründen)?
4. Macht die Bundesregierung einen qualitativen Unterschied zwischen national und international geförderter kultureller Bildung (bitte begründen)?
5. Inwiefern werden die unterschiedlichen Diasporagruppen (vgl. <https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/264009/was-ist-eine-diaspora>) in Deutschland durch kulturelle Bildung durch die Bundesregierung adressiert (bitte begründen und ausführen)?
6. Welche Rolle spielt nach Kenntnis der Bundesregierung kulturelle Bildung innerhalb der Agenda 2030 (bitte ausführen und in einzelne Ziele aufschlüsseln)?

7. Hat international geförderte und vermittelte kulturelle Bildung für die Bundesregierung vor partnerschaftlichem Hintergrund (vgl. Antwort zu Frage 1 auf Bundestagsdrucksache 19/6342) einen reziproken Charakter (bitte begründen)?
8. Inwiefern und weshalb nimmt das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung an der Auswärtigen Kulturpolitik und Bildungspolitik teil (bitte ausführen und begründen)?
9. Welche sind die Partner des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Hinblick auf kulturelle Bildung (bitte nennen und jeweils begründen bzw. den Zweck der Partnerschaft angeben)?
10. Inwiefern wird kulturelle Bildung durch das BMZ evaluiert (bitte ausführen und begründen)?
11. Inwiefern bedient sich die Bundesregierung bei der Förderung kultureller Bildung digitaler Möglichkeiten?

Berlin, denn 13. Mai 2020

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion